

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss, gleichwertiger Abschluss oder höherer Bildungsabschluss
- eine mindestens einjährige praktische Tätigkeit in einer Einrichtung oder einem Dienst des Sozial- und Gesundheitswesens
- Bei einem Fachhochschulabschluss oder dem Abitur sind 6 Wochen Berufserfahrung unter Anleitung einer Fachkraft nachzuweisen

Ausbildungsbeginn

1. Oktober eines Jahres

Ausbildungsdauer

3 Jahre; duale Ausbildung bei der Stadtverwaltung Weil am Rhein - Stadtjugendpflege - und dem Diakonischen Institut für Soziale Berufe, Fachschule für Sozialwesen in Marienberg-Gammertingen.

Ausbildungsvergütung

1. Jahr: 1.190,69 €
2. Jahr: 1.252,07 €
3. Jahr: 1.353,38 €

Entwicklungsmöglichkeiten

Bachelor

Deine Bewerbung benötigt:

- ein Anschreiben aus dem deine Gründe für die Berufswahl hervorgehen
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Kopien der letzten 2 Schulzeugnisse

Ablauf:

Du erhältst von uns eine Eingangsbestätigung. Nach der Durchsicht deiner Unterlagen werden wir uns wieder schriftlich bei dir melden.

Bewerbung:

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung über unser Bewerberportal. Zugang zum Bewerberportal und weitere Informationen entnimmst du bitte unserer Homepage unter www.weil-am-rhein.de/stellenangebote.

Weitere Leistungen und Angebote unter www.weil-am-rhein.de/weilsieesunswertsind

Du hast noch Fragen?
Christoph Braun
Telefon: 07621 / 704-111

Andrea Steinebrunner
Telefon: 07621 / 704-113
Stadtverwaltung Weil am Rhein

Personalabteilung
Rathausplatz 1
79576 Weil am Rhein

Weil wir dich
suchen...

als
Auszubildende/r
zur/zum Jugend- und
Heimerzieher/in



Herzlich Willkommen in Weil am Rhein

Im äußersten Südwesten Deutschlands, mitten im Dreiländereck Deutschland - Frankreich - Schweiz, liegt Weil am Rhein mit rund 30.000 Einwohnern. Die Stadt grenzt an die Schweizer Großstadt Basel und hat eine hohe Lebens- und Erlebnisqualität. Architektur- und Kulturliebhaber kommen hier genauso auf ihre Kosten wie Aktive und Erholungssuchende. Kaum eine Stadt dieser Größe bietet eine derartige Vielfalt an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten. Die Naherholungsgebiete des Schwarzwaldes, der Schweiz und der Vogesen bieten hierfür ein attraktives Umfeld.

500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Weil am Rhein leisten einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der Lebensqualität in unserer Stadt. Ein qualifizierter und bürgerfreundlicher Service ist für uns selbstverständlich. Werde Teil dieser innovativen Verwaltung einer aufstrebenden Stadt.

Wir bieten dir:

- ein modernes Arbeitsumfeld
- freundliche und hilfsbereite Kollegen
- abwechslungsreiche und spannende Aufgaben
- spezielle Azubi-Events
- gute Übernahmechancen
- eine Jugend- und Auszubildendenvertretung



Weil wir Dich suchen...

... möchten wir dir auf diesem Wege den spannenden und abwechslungsreichen Ausbildungsberuf zum/zur Jugend- und Heimerzieher/in einmal genauer vorstellen.

Ausbildungsinhalte

- Durchführung und Gestaltung von freizeitpädagogischen Angeboten im der Jugend- und Kindereinrichtung Haltingen
- Ausgestaltung von Präventionsangeboten und Unterstützung bei Einzelfallhilfen
- Planung und Durchführung von Ferienbetreuungsangeboten
- Unterstützung und Begleitung des Teams im Jugendzentrumsalltag
- Kommunikations-, Problemlösungs- und Improvisationskompetenz
- Reflexion der eigenen Handlungsweisen, Supervision
- als Bezugsperson begleitest du die betroffenen Menschen im Alltag, indem du in Krisensituationen Unterstützung anbietest, motivierst und Strategien für ein selbstbestimmtes Leben entwickelst.

Interessen/Soziale Kompetenzen

- Kontaktfähigkeit und Geschick im Umgang mit Menschen
- Engagement
- Einsatzbereitschaft
- Flexibilität
- Belastbarkeit
- Freude am Umgang mit Jugendlichen, verbunden mit dem Interesse für die in Jugendeinrichtungen anfallenden Aufgaben

Weitere Informationen

Die fachtheoretische Ausbildung umfasst die folgenden Lernbereiche:

- Pädagogik und Sozialarbeitswissenschaft
- Psychologie und Soziologie
- Didaktik und Methodik
- Rechts- und Berufskunde
- Umwelt- und Gesundheitserziehung
- Medienpädagogik
- musisch kreative Gestaltung
- Religion und Ethik
- Deutsch
- Gemeinschaftskunde und politische Bildung

Die fachpraktische Ausbildung findet in einem typischen Arbeitsfeld für Jugend- und Heimerzieher statt. Eine enge Zusammenarbeit mit der Fachpraxis ist Grundlage unseres fachpraktischen Konzeptes. Praktika und Hospitationen geben zusätzliche Einblicke in weitere Arbeitsfelder.

